



Tipps für die Wohnungssuche

Sie haben große Schwierigkeiten in Berlin eine Wohnung zu finden?

Sie haben Mietschulden, Schufaeinträge und/oder sind im ALG II Bezug und bekommen daher immer Absagen?

Sie benötigen allerdings keine weitere Unterstützung wie sie der AMOS e.V. bietet?

Dann hier ein paar Tipps für die Wohnungssuche:

- Erstellen Sie eine Bewerbungsmappe für die potenziellen Vermieter; diese sollte Folgendes enthalten - Ausweiskopie, Einkommensnachweis, Schufaauszug, Mietschuldenfreiheit(en); nehmen Sie diese zu jeder Wohnungsbesichtigung mit
- Schreiben Sie eine Erklärung zu ihrem Schufaauszug, falls dieser Schulden aufweist und versuchen Sie sich zu erklären
- Wenn Sie zur Untermiete wohnen oder vorübergehend bei Freunden und Bekannten untergekommen sind, lassen Sie sich auch hier eine Mietschuldenfreiheit geben
- Suchen Sie nicht in überlaufenen Internetforen, sondern suchen Sie in Printmedien nach Wohnungen(z.B. MoPo, BZ, Tagesspiegel, zweite Hand Immobilien etc.)
- Wenden Sie sich an private Vermieter und kleinere Hausverwaltungen, denen sind Schufaeinträge oft nicht so wichtig wie der persönliche Eindruck
- Nehmen Sie möglichst persönlichen Kontakt zu den Vermietern auf und seien Sie ruhig hartnäckig
- Überprüfen Sie ihre Ansprüche an die Wohnungsausstattung und Lage, vielleicht muss es nicht immer mit Balkon und im Szenebezirk sein

Wir hoffen, wir konnten Ihnen hiermit ein wenig weiterhelfen und wünschen viel Erfolg.